

Jahresabschluss 2023

The Stepstone Group GmbH (vormals StepStone GmbH), Düsseldorf

(HRB Nr. 104231, Amtsgericht Düsseldorf (vormals: 129324, Amtsgericht Charlottenburg, Berlin))

Jahresabschluss 2023

Bilanz zum 31. Dezember 2023	3
Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023.....	4
Entwicklung des Anlagevermögens 2023	5
Anhang	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Allgemeine Hinweise	6
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	7
Erläuterungen zur Bilanz.....	9
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	13
Sonstige Angaben	15

Bilanz zum 31. Dezember 2023

(in Mio. €)	Angabe	31.12.2023	01.01.2023	31.12.2022
A. Anlagevermögen		1.225,5	665,6	1.003,0
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	(1)	0,0	0,0	73,4
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,0	0,0	35,5
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,0	0,0	37,9
II. Sachanlagen	(2)	0,0	0,0	1,0
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,1	0,0	1,0
III. Finanzanlagen	(3)	1.225,4	665,5	928,6
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		1.225,4	395,5	658,6
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,0	270,0	270,0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens		0,0	0,0	0,0
B. Umlaufvermögen		241,5	448,2	502,4
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(4)	241,5	448,2	502,4
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,0	0,0	0,1
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		238,7	447,9	502,0
3. Sonstige Vermögensgegenstände		2,8	0,3	0,3
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		0,0	0,0	0,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1,4	2,7	6,1
AKTIVA		1.468,4	1.116,5	1.511,5

(in Mio. €)	Angabe	31.12.2023	01.01.2023	31.12.2022
A. Eigenkapital	(5)	960,8	-12,7	313,0
I. Gezeichnetes Kapital		0,0	0,0	0,0
II. Kapitalrücklage		822,0	-103,7	222,0
III. Gewinnvortrag		91,0	0,1	0,1
IV. Jahresüberschuss		47,7	90,9	90,9
B. Rückstellungen	(6)	36,9	42,8	48,9
1. Steuerrückstellungen		7,6	23,5	23,9
2. Sonstige Rückstellungen		29,2	19,3	25,0
C. Verbindlichkeiten	(7)	457,5	1.078,1	1.141,8
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,6	0,7	1,7
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		456,9	1.077,3	1.140,0
3. Sonstige Verbindlichkeiten		0,1	0,6	0,1
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,0	0,0	0,0
E. Passive latente Steuern	(8)	13,2	7,8	7,8
PASSIVA		1.468,4	1.116,5	1.511,5

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

(in Mio. €)		Angabe	2023	2022P	2022
1.	Umsatzerlöse		6,6	7,2	150,4
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen		0,0	0,0	3,3
3.	Sonstige betriebliche Erträge	(9)	10,0	5,8	8,9
	davon Erträge aus der Währungsumrechnung 0,5 Mio. € (Vj: 2,0 Mio. €)				
4.	Aufwendungen für bezogene Leistungen		-7,0	-3,4	-69,5
5.	Personalaufwand	(10)	-25,9	-14,4	-36,8
a)	Löhne und Gehälter		-24,3	-13,3	-33,1
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		-1,6	-1,1	-3,8
	davon für Altersversorgung 0,0 Mio. € (Vj. 0,0 Mio. €)				
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(1), (2)	0,0	-0,1	-35,2
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	(11)	-28,3	-25,8	-70,0
	davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung -1,3 Mio. € (Vj: -2,1 Mio. €)				
8.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	(12)	202,8	251,9	251,9
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(13)	16,4	1,1	1,1
	davon aus verbundenen Unternehmen 16,4 Mio. € (Vj. 1,1 Mio. €)				
10.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	(12)	-21,7	-29,6	-29,6
11.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(13)	-37,5	-14,9	-14,9
	davon an verbundene Unternehmen -36,6 Mio. € (Vj. -14,9 Mio. €)				
12.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-67,6	-72,3	-68,6
13.	Ergebnis nach Steuern		47,7	105,4	90,9
14.	Jahresüberschuss		47,7	105,4	90,9

Entwicklung des Anlagevermögens 2023

(in Mio. €)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte		
	31.12.2022	Ausgliederung	Zugänge	Abgänge	31.12.2023	31.12.2022	Ausgliederung	Zugänge	Wertaufholungen	31.12.2023	31.12.2023	01.01.2023	31.12.2022
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	124,3	-123,7	-	-	0,6	88,8	-88,2	-	-	0,6	0,0	-	35,5
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	64,7	-63,8	-	-	0,9	26,8	-25,9	-	-	0,9	0,0	0,0	37,9
	189,0	-187,5	-	-	1,5	115,6	-114,1	-	-	1,5	0,0	0,0	73,4
II. Sachanlagen													
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,1	-1,9	0,0	0,0	0,2	1,0	-0,9	0,0	-	0,1	0,1	0,0	1,0
	2,1	-1,9	0,0	0,0	0,2	1,0	-0,9	0,0	-	0,1	0,1	0,0	1,0
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	829,5	-408,0	851,6	0,0	1.273,1	170,9	-144,9	21,7	-	47,7	1.225,4	395,5	658,6
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	270,0	0,0	0,0	270,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	270,0	270,0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0
	1.099,5	-408,0	851,6	270,0	1.273,1	170,9	-144,9	21,7	-	47,7	1.225,4	665,5	928,6
Summe	1.290,6	-597,4	851,6	270,0	1.274,8	287,5	-259,9	21,7	-	49,3	1.225,4	665,5	1.003,0

Anhang

Allgemeine Hinweise

Die StepStone GmbH, Berlin, wurde zum 18. Juli 2023 zur The Stepstone Group GmbH, Berlin umfirmiert. Die The Stepstone Group GmbH mit Sitz in Düsseldorf (vormals: Berlin), Deutschland (die „Gesellschaft“ oder „TSG GmbH“) war bis zum 5. Dezember 2023 die oberste deutsche Muttergesellschaft eines weltweit tätigen Konzerns. Mit Sachkapitalerhöhungsbeschluss und Einbringungsvertrag vom 05. Dezember 2023 wurde sie zu einer 100 % Tochtergesellschaft der The Stepstone Group Holding GmbH, Düsseldorf, Deutschland. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 104231 (vormals: HRB 129324, AG Berlin-Charlottenburg) eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß Handelsgesetzbuch (HGB) und dem Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH-Gesetz) unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für mittelgroße Kapitalgesellschaften.

Die Geschäftstätigkeit der TSG GmbH und ihrer Tochtergesellschaften konzentriert sich auf das Betreiben einer Online-Jobplattform und das Erbringen damit verbundener Dienstleistungen. Dazu gehören das Inserieren von Stellenangeboten sowie die Bereitstellung damit verbundener innovativer Technologie. In ihrer Funktion als ehemalige Holdinggesellschaft im Konzern erbringt die TSG GmbH zentrale Dienste für den Konzern, u. a. in den Bereichen Recht, Konzern-Finanzwesen, Controlling und internationales Personalwesen. Die Erträge aus der Erbringung dieser zentralen Dienste werden als Umsatzerlöse aus der Holdingfunktion der GmbH erfasst.

Für Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gelten die Gliederungsanforderungen gemäß HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Der Jahresabschluss wurde in Euro (EUR) aufgestellt. Alle Beträge werden in Mio. € angegeben, sofern nichts anderes vermerkt ist. Alle Summen und Prozentangaben werden auf Grundlage nicht gerundeter Eurobeträge berechnet. Daher können sich Abweichungen zu einer Berechnung auf Grundlage der ausgewiesenen Beträge in Mio. € ergeben.

Um die Klarheit der Darstellung zu verbessern, sind einzelne Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst und daher in diesem Anhang gesondert aufgegliedert und erläutert.

Die TSG GmbH hat im Geschäftsjahr 2023 den Geschäftsbereich EMEA („Europe, Middle East & Africa,“) als Gesamtheit mit allen Rechten und Pflichten im Wege der Ausgliederung auf ihre Tochtergesellschaft The Stepstone Group EMEA GmbH (vormals StepStone Continental Europe GmbH), Düsseldorf, („TSG EMEA GmbH“) übertragen. Die Ausgliederung erfolgte mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2023 und wurde Ende August 2023 rechtlich wirksam. Zur besseren Vergleichbarkeit sind in der Bilanz zusätzlich die Vorjahreswerte nach erfolgter Ausgliederung (Spalte „01.01.2023“) angegeben. Die Gewinn- und Verlustrechnung enthält zusätzliche pro-forma-Angaben, als ob die Ausgliederung bereits im Vorjahr wirksam gewesen wäre (Spalte „2022P“).

Der Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der Axel Springer SE, Berlin, Deutschland, einbezogen, die den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis der Unternehmen erstellt. Dieser wird im Bundesanzeiger veröffentlicht. Zur Erstellung eines Konzernabschlusses war die TSG GmbH zum 31. Dezember 2023 nicht verpflichtet, da die Axel Springer SE in ihrer Eigenschaft als deutsche Konzernleitung zum 31. Dezember 2023 einen Konzernabschluss und Konzernlagebericht mit befreiender Wirkung für die TSG GmbH erstellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Vermögensgegenstände mit begrenzter Nutzungsdauer werden planmäßig linear über ihre Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung werden zum Abschlussstichtag außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert vorgenommen.

Die planmäßigen Abschreibungen basieren auf den folgenden erwarteten Nutzungsdauern:

In Jahren	Nutzungsdauer
Immaterielle Vermögensgegenstände	
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1-5
Sachanlagen	
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1-14

Das Aktivierungswahlrecht für selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände wurde in Anspruch genommen. Aktivierte Entwicklungskosten schließen alle Kosten ein, die direkt oder indirekt der Entwicklung zurechenbar sind.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung werden die niedrigeren beizulegenden Zeitwerte zum Abschlussstichtag angesetzt. Bei der Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte wurde auf den Ertragswert der jeweiligen Beteiligung abgestellt. Wertaufholungen im Finanzanlagevermögen werden unter den Erträgen im Zusammenhang mit Finanzanlagen dargestellt.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bzw. zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert zum Abschlussstichtag angesetzt. Einzelrisiken wird durch die Bildung angemessener Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten enthalten den Kassenbestand und werden zum Nennwert oder dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert zum Abschlussstichtag angesetzt.

Eigenkapital

Das Gezeichnete Kapital ist zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Steuerrückstellungen und sonstige Rückstellungen berücksichtigen ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem der Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Im Geschäftsjahr 2021 wurde ein Management Incentive Plan für die Geschäftsführung und ausgewählte Führungskräfte der Gesellschaft aufgelegt („MIP“). Das MIP umfasst die Gewährung von Virtual Shares der Axel Springer SE Deutschland und von zwei Phantom Stock Programmen. Die Erfüllung des Programmes erfolgt bei Eintritt definierter Zahlungs- und Bewertungsereignisse und grundsätzlich nur dann, wenn der Teilnehmende zu diesem Zeitpunkt noch für die Gesellschaft tätig ist. Die Ansprüche der Begünstigten werden unter den sonstigen Rückstellungen erfasst. Die Gesellschaft ist berechtigt die anteilsbasierte Vergütung durch Ausgleich in Aktien oder als Barausgleich zu bedienen. Die Bewertung zum beizulegenden Zeitwert erfolgt auf Grundlage eines binomischen Modells. Zu den wesentlichen Bewertungsparametern gehören der Marktwert der Axel Springer SE sowie der The Stepstone Group Holding GmbH, die entsprechende Volatilität über die zum Bewertungszeitpunkt verbleibende Restlaufzeit, künftige Dividenden, erwartete Auszahlungsereignisse sowie der entsprechende risikolose Zinssatz.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Steuern

Latente Steuern

Latente Steuern werden zur Berücksichtigung zukünftiger steuerlicher Folgen von temporären Differenzen zwischen den steuerlichen Bemessungsgrundlagen der Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten und deren Wertansätzen im Einzelabschluss sowie auf Zins- und Verlustvorträge gebildet. In diese Berechnung werden auch die Organgesellschaften der körperschaftsteuerlichen Organschaft, an der die Gesellschaft beteiligt ist, einbezogen. Aktive und passive Steuerlatenzen werden saldiert ausgewiesen. Ein sich ergebender Überhang aktiver latenter Steuern wird nicht angesetzt. Die Saldierung ergab zum Abschlussstichtag einen Überhang passiver latenter Steuern.

Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie Verbindlichkeiten werden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

(1) Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände enthalten selbst geschaffenen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte (Vorjahr: 01.01.2023: 0,0 Mio. €; 31.12.2022: 35,5 Mio. €) sowie entgeltlich erworbenen Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte in Höhe von 0,0 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023: 0,0 Mio. €; 31.12.2022: 37,9 Mio. €). Diese Teile des Anlagevermögens wurden mit 35,5 Mio. € bzw. 37,9 Mio. € (bis auf unwesentliche Teile) an die TSG EMEA GmbH zum 01.01.2023 ausgegliedert.

Die Entwicklung der einzelnen Posten immaterieller Vermögensgegenstände ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

(2) Sachanlagen

Die Sachanlagen enthalten Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 0,0 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023: 0,0 Mio. €; 31.12.2022: 1,0 Mio. €). Die Sachanlagen wurden mit einem Restbuchwert von 1,0 Mio. € an die TSG EMEA GmbH zum 01.01.2023 ausgegliedert.

Die Entwicklung der einzelnen Posten der Sachanlagen ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

(3) Finanzanlagen

In den Finanzanlagen sind im Wesentlichen Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von 1.225,4 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023 395,5 Mio. €, 31.12.2022: 658,6 Mio. €) enthalten. Die Veränderung ergab sich aus der Ausgliederung des Geschäftsbereiches EMEA in die TSG EMEA in Höhe von 325,7 Mio. €, einer Kapitalerhöhung bei der TSG EMEA in Höhe von 270,0 Mio. €, einer Kapitalerhöhung bei der Appcast, Inc., Lebanon, USA in Höhe von 251,9 Mio. € und der Wertminderung der Anteile an der Tochtergesellschaft Universum Communications Sweden AB, Stockholm, in Höhe von 21,7 Mio.€ sowie einer Kapitalerhöhung bei der Universum Communications Sweden AB, Stockholm, Schweden in Höhe von 4,0 Mio. €.

Der Vertrag über das Festdarlehen in Höhe von 270,0 Mio. €, welches im Geschäftsjahr 2021 mit der TSG EMEA geschlossen wurde, wurde im Dezember 2023 vorzeitig beendet und inklusive Zinsen zurückerhalten.

Die Angaben zum Anteilsbesitz sind der separaten Auflistung weiter hinten im Anhang zu entnehmen. Die Entwicklung der einzelnen Posten der Finanzanlagen ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt.

(4) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

(in Mio. €)	31.12.2023	01.01.2023	31.12.2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,1
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	238,7	447,9	502,0
davon gegen Gesellschafter	25,2	179,3	0,0
Sonstige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2,8	0,3	0,3
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	241,5	448,2	502,4

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

(5) Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von 31.000,00 € ist voll eingezahlt und besteht aus 31.000 Anteilen mit einem Nennwert von 1,00 € je Anteil. Anteile können nur mit Zustimmung der Gesellschaft übertragen werden.

Kapitalrücklage

Im Laufe des Geschäftsjahrs erfolgte eine Einlage in die Kapitalrücklage in Höhe von 600,0 Mio. € Die Kapitalrücklage belief sich zum 31. Dezember 2023 auf 822,0 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023: -103,7 Mio. €; 31.12.2022: 222,0 Mio. €).

Bilanzgewinn

(in Mio. €)	2023	01.01.2023	31.12.2023
Jahresüberschuss	47,7	90,9	90,9
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	91,0	0,1	0,1
Einlage in die Kapitalrücklage	600,0	-	-
Bilanzgewinn	738,7	91,0	91,0

(6) Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen ergeben sich durch die Gewerbesteuerverbindlichkeiten, welche aufgrund der Beendigung des Ergebnisabführungsvertrags zwischen der Axel Springer Digital Classifieds Holding GmbH, Berlin, und der TSG GmbH seit dem vorherigen Geschäftsjahr in der Bilanz der TSG GmbH ausgewiesen werden (7,6 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 23,5 Mio. €; 31.12.2022: 23,9 Mio. €).

Die sonstigen Rückstellungen enthalten insbesondere Rückstellungen für Pläne zur leistungsbezogenen und anteilsbasierten Vergütung (25,3 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 14,7 Mio. €; 31.12.2022: 19,0 Mio. €) sowie für ausstehende Eingangsrechnungen (3,0 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 4,1 Mio. €; 31.12.2022: 5,2 Mio. €).

(7) Verbindlichkeiten

(in Mio. €)	31.12.2023	Restlaufzeit			01.01.2023	Restlaufzeit			31.12.2022	Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	mehr als 5 Jahre		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	mehr als 5 Jahre		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,6	0,6	0,0	0,0	0,7	0,7	0,0	0,0	1,7	1,7	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	456,9	456,9	0,0	0,0	1.077,3	415,3	662,0	0,0	1.140,0	478,0	662,0	0,0
davon gegenüber Gesellschaftern	0,2	0,2	0,0	0,0	676,3	14,3	662,0	0,0	676,3	14,3	662,0	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Verbindlichkeiten	457,5	457,5	0,0	0,0	1.078,1	416,1	662,0	0,0	1.141,8	479,8	662,0	0,0

Niedrigere Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ergaben sich überwiegend aus den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (0,2 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 676,3 Mio. €; 31.12.2022: 676,3 Mio. €). Das Darlehen vom 29. Dezember 2021, welches mit der Axel Springer Digital Classifieds Holding GmbH geschlossen wurde, wurde zum 15. Dezember 2023 inklusive der angefallenen Zinsverbindlichkeit (insgesamt 687,2 Mio. €) zurückgezahlt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 0,2 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023: 14,3 Mio. €; 31.12.2022: 14,3 Mio. €) gegenüber der Axel Springer SE. Darüber hinaus beziehen sich nach der Ausgliederung Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen auf das konzernweite Liquiditätsmanagement (454,9 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 399,2 Mio. €; 31.12.2022: 453,7 Mio. €) sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (0,6 Mio. €; Vorjahr: 01.01.2023: 0,7 Mio. €; 31.12.2022: 1,7 Mio. €). Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen wurden mit 62,7 Mio. € an die TSG EMEA zum 01.01.2023 ausgliedert.

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten der Sozialversicherung in Höhe von 0,2 Mio. € (Vorjahr: 01.01.2023: 0,1 Mio. €; 31.12.2022: 0,1 Mio. €).

(8) Latente Steuern

Zum Abschlussstichtag ergab sich aus der Saldierung aktiver latenter Steuern (4,5 Mio. €) und passiver latenter Steuern (17,7 Mio. €) ein Überhang passiver latenter Steuern in Höhe von 13,2 Mio. € (Vorjahr: 7,8 Mio. €). Aktive latente Steuern resultieren im Wesentlichen aus in der Steuerbilanz entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und einem handelsrechtlichen höheren Bilanzansatz der Rückstellungen für Pläne zur leistungsbezogenen und anteilsbasierten Vergütung. Passive latente Steuern entstehen im Wesentlichen aufgrund der Ausübung des Aktivierungswahlrechts für selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände in der Handelsbilanz. Zu den selbst geschaffenen Vermögensgegenständen gehören wie bereits erwähnt vor allem Softwarelösungen, Plattformentwicklungen und Websites. Der Berechnung der latenten Steuern wurde unverändert zum Vorjahr ein kombinierter Ertragsteuersatz von 31,5 % zugrunde gelegt

Die latenten Steuern haben sich wie folgt entwickelt:

	Aktive latente Steuern Mio. €	Passive latente Steuern Mio. €	Saldo Mio. €
31.12.2022	2,6	-10,4	-7,8
01.01.2023	2,6	-10,4	-7,8
31.12.2023	4,5	-17,7	-13,2

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(9) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind im Geschäftsjahr 2023 nach der Ausgliederung an die TSG EMEA GmbH auf 10,0 Mio. € (2022P: 5,8 Mio. €; 2022: 8,9 Mio. €) gestiegen. Die Erträge resultieren überwiegend aus der Weiterbelastung des Amazon Web Services 4,2 Mio. € (2022P: 0,0 Mio. €; 2022: 2,3 Mio. €) sowie von Personalaufwand an Konzerngesellschaften in Höhe von 1,9 Mio. € (2022P: 1,1 Mio. €; 2022: 2,0 Mio. €) und externen Gebühren in Höhe von 1,9 Mio. € (2022P: 2,5 Mio. €; 2022: 2,6 Mio. €).

Aus der Währungsumrechnung entstand im Berichtszeitraum ein Gewinn in Höhe von 0,6 Mio. € (2022P: 2,0 Mio. €; 2022: 2,0 Mio. €).

(10) Personalaufwand

(in Mio. €)	2023	2022P	2022
Löhne und Gehälter	24,3	13,3	33,1
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1,6	1,1	3,8
davon für Altersversorgung	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	25,9	14,4	36,9

Im Personalaufwand wurden Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungspläne in Höhe von 13,1 Mio. € (2022P: 4,4 Mio. €; 2022: 4,7 Mio. €) sowie für Restrukturierungsmaßnahmen in Höhe von 0,3 Mio. € (2022P: 0,0 Mio. €; 2022: 1,3 Mio. €) erfasst. Durch die Ausgliederung wurden 21,6 Mio. € an die TSG EMEA GmbH übertragen.

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Mitarbeiter stellt sich wie folgt dar:

	2023	2022
Vollzeitbeschäftigte	98	256
Teilzeitbeschäftigte	12	28
Summe	110	284

Durch die Ausgliederung an die TSG EMEA GmbH hat sich die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Mitarbeiter auf 110 (VZ: 98, TZ: 12) verringert. Durch die Ausgliederung sind circa 250 Mitarbeiter in die TSG EMEA GmbH übergegangen. Der vertragliche Übergang dieser Mitarbeiter erfolgte erst zu Oktober 2023. Insoweit spiegelt sich der Mitarbeiterrückgang nicht vollständig in der obenstehenden Tabelle.

(11) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Aus der Währungsumrechnung entstand im Berichtszeitraum ein Verlust in Höhe von 0,9 Mio. € (2022: 2,1 Mio. €; 2022: 2,1 Mio. €).

(12) Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit Finanzanlagen

(in Mio. €)	2023	2022P	2022
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	202,8	251,9	251,9
davon aus verbundenen Unternehmen	202,8	251,9	251,9
Zuschreibungen auf Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-21,7	-29,6	-29,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	181,1	222,2	222,2

Im Geschäftsjahr 2023 wurden aufgrund gesunkener beizulegender Zeitwerte Wertminderungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von 21,7 Mio. € (2022P: 29,6 Mio. €; 2022: 29,6 Mio. €) erfasst. Die Erträge aus Ergebnisabführungen durch verbundene Unternehmen sind auf 202,8 Mio. € (2022P: 251,9 Mio. €; 2022: 251,9 Mio. €) gesunken und resultieren gänzlich aus dem Ergebnis der TSG EMEA GmbH.

(13) Zinserträge und Zinsaufwendungen

(in Mio. €)	2023	2022P	2022
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,4	1,1	1,1
davon aus verbundenen Unternehmen	16,4	1,1	1,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-37,5	-14,9	-14,9
davon an verbundene Unternehmen	-36,6	-13,1	-14,9
Zinsüberschuss	-21,1	-13,8	-13,8

Die Zinserträge und -aufwendungen beziehen sich auf Ausleihungen an verbundene Unternehmen sowie von Muttergesellschaften erhaltene Finanzierungshilfen.

Die Erhöhungen des Zinsertrags und des -aufwands resultieren aus den gestiegenen Marktzinsen im Geschäftsjahr 2023.

In den Zinserträgen aus verbundenen Unternehmen sind unter anderem periodenfremde Erträge in Höhe von 6,7 Mio. € enthalten resultierend aus der Nachberechnung der Zinsen für das Geschäftsjahr 2022 aus dem Festdarlehen mit der TSG EMEA GmbH.

Sonstige Angaben

(14) Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestanden Eventualverbindlichkeiten in Höhe von 0,6 Mio. € (Vorjahr: 27,8 Mio. €). Haftungsverhältnisse beziehen sich in erster Linie auf Mietgarantien, die im Zusammenhang mit der Anmietung von Büroflächen durch verbundene Unternehmen abgegeben wurden. Zusätzlich besteht der gewährte Comfort Letter aus dem Vorjahr gegenüber der The Stepstone Group UK Holding mit der Verpflichtung für deren fälligen Verbindlichkeiten einzustehen, soweit nicht ausreichend finanzielle Mittel anderweitig zur Verfügung stehen, weiterhin.

Die Gesellschaft schätzt aufgrund der stabilen Finanzlage der verbundenen Unternehmen das Risiko der Inanspruchnahme dieser Garantien als gering ein.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Abschlussstichtag bestanden die folgenden sonstigen finanziellen Verpflichtungen:

(in Mio. €)	31.12.2023	31.12.2022
Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen	1,3	4,1
davon an verbundene Unternehmen	1,3	4,1
Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Softwareverträgen	6,7	6,1
Sonstige finanzielle Verpflichtungen	8,0	10,2

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen beziehen sich auf ein Unterleasingverhältnis mit der The StepStone Group Deutschland GmbH, Düsseldorf (1,3 Mio. €; Vorjahr: 4,1 Mio. €), während sich die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Softwareverträgen auf mehrere „Software as a Service“-Produkte (6,7 Mio. €; Vorjahr: 6,1 Mio. €) beziehen.

Mit Leasingverträgen wird die Liquidität der Gesellschaft gestärkt und die Zahlungsverpflichtungen werden über den Leasingzeitraum verteilt. Diesem Vorteil steht das Risiko einer langfristigen Vertragsbindung gegenüber.

(15) Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Gesellschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- Dr. Sebastian Dettmers, Chief Executive Officer, Düsseldorf
- Thorsten Otte, Chief Financial Officer, Düsseldorf
- Natalie Matalon Tepekoylu, Chief People Officer, London, UK, ab 1. September 2023
- Thierry Bedos, Chief Technical Officer, Kingston, ab 1. Januar 2024.

Außerdem sind die folgenden Personen gemeinschaftlich mit einem Geschäftsführer zur Vertretung der Gesellschaft befugt:

- Andreas Dämbkes, Senior Vice President Corporate Strategy, Düsseldorf
- Heiner Tent, General Counsel Legal, Düsseldorf
- Wolfgang Bruhn, Chief Development Officer, Bargteheide
- Christian Marcus Wandrey, General Counsel Legal, Berlin
- Petrus Jacobus van Beek, Director Group Finance, Düsseldorf
- Christiane Winter, Vice President HR, Düsseldorf

(16) Gesamtbezüge der Geschäftsführung

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung nach § 285 Nr. 9a HGB wird unter Inanspruchnahme von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

(17) Anteilsbesitz

Zum 31. Dezember 2023 hielt die Gesellschaft die folgenden Anteile:

Unternehmen	Beteiligung			Eigenkapital in Mio. € ¹⁾	Ergebnis in Mio. € ¹⁾
	Unmittelbar	Mittelbar	Summe		
Appcast, Inc., Lebanon, USA	95,4 %	-	95,4 %	84,8	28,2
Bayard Advertising Agency, Inc., New York City, USA	-	100 %	100 %	17,1	6,4
Bayard Intermediate Holdings, Inc., Wilmington	-	100 %	100 %	0,7	0,0
Candidate Manager Ltd, Dublin, Irland	-	100 %	100 %	0,1	0,3
CaribbeanJobs Ltd, George Town, Cayman Islands	-	100 %	100 %	3,8	0,8
Estascontratadocom S.A., Panama City, Panama	-	100 %	100 %	-0,4	0,0
ICI Formations SAS, Paris, Frankreich	-	100 %	100 %	2,1	-0,4
ictjob SPRL, Brüssel, Belgien	-	100 %	100 %	9,3	1,6
Interactive Junction Holdings Proprietary Limited, Rosebank/Johannesburg, Südafrika	-	100 %	100 %	-0,4	0,3
Jobs LU Ltd, Dublin, Irland	-	100 %	100 %	7,8	2,2
meinestadt.de GmbH, Köln, Deutschland	-	100 %	100 %	10,2	0,0 ³⁾
meinestadt.de Vermögensverwaltungsges. mbH, Köln, Deutschland	-	100 %	100 %	0,0	0,0
My Web Ltd, Ebene, Mauritius	-	100 %	100 %	0,1	0,1
NIJobs.com Ltd, Belfast, Vereinigtes Königreich	-	100 %	100 %	1,2	0,2
Pnet (Pty) Ltd, Johannesburg, Südafrika	-	100 %	100 %	-0,1	0,9
StepStone UK Holding Limited, London, Vereinigtes Königreich	-	100 %	100 %	58,8	-59,6
Studydrive GmbH, Berlin, Deutschland	-	100 %	100 %	-3,9	0,0 ³⁾
Tecoloco El Salvador S.A. de C.V., San Salvador, El Salvador	-	100 %	100 %	0,7	0,2
Tecoloco International Inc, Panama City, Panama	-	100 %	100 %	-5,1	-0,2
Tecoloco S.A. de C.V. Honduras, Tegucigalpa, Honduras	-	100 %	100 %	0,8	0,1

Tecoloco.com S.A. de C.V. Nicaragua, Managua, Nicaragua	-	100 %	100 %	0,0	0,0	
Tecoloco.com S.A., Guatemala City, Guatemala	-	100 %	100 %	0,9	0,0	
The Stepstone Group Belgium NV (vormals: StepStone NV), Brüssel, Belgien	-	100 %	100 %	0,6	-1,0	
The Stepstone Group Deutschland GmbH (vormals: StepStone Deutschland GmbH), Düsseldorf, Deutschland	-	100 %	100 %	6,2	0,0	3)
The Stepstone Group EMEA GmbH (vormals: StepStone Continental Europe GmbH), Düsseldorf, Deutschland	100 %	-	100 %	44,9	0,0	3)
The Stepstone Group Europe GmbH (vormals: Einhundertelfte "Media" Vermögensverwaltungsges. mbH), Berlin, Deutschland	-	100 %	100 %	0,0	0,0	
The Stepstone Group Ireland Recruit Ltd (vormals: Saongroup Ltd.), Dublin, Irland	-	100 %	100 %	29,6	2,0	
The Stepstone Group Österreich GmbH (vormals: StepStone Österreich GmbH), Wien, Österreich	-	100 %	100 %	3,3	0,2	
The Stepstone Group Polska Sp. Z o.o. (vormals: StepStone Services Sp. z.o.o.), Warschau, Polen	-	100 %	100 %	4,5	1,2	
The Stepstone Group UK Ltd. (vormals: Totaljobs Group Limited), London, Vereinigtes Königreich	-	100 %	100 %	-10,4	-9,7	
Turijobs México S DE RL DE CV, Mexico-City, Mexiko	-	100 %	100 %	0,0	0,0	2)
Turijobs Tourism Services S.L., Barcelona, Spanien	-	100 %	100 %	0,2	-0,4	
Universum Business Consulting Shanghai Co. Ltd, Shanghai, China	-	100 %	100 %	2,3	-0,4	
Universum Communications Norway AS, Oslo, Norwegen	-	100 %	100 %	-0,3	0,0	
Universum Communications Inc., New York, USA	-	100 %	100 %	-0,5	-0,3	
Universum Communications Italy S.R.L., Mailand, Italien	-	100 %	100 %	0,0	0,0	
Universum Communications Ltd, London, Vereinigtes Königreich	-	100 %	100 %	-0,3	0,0	
Universum Communications Pte Ltd, Singapur, Singapur	-	100 %	100 %	-4,8	-0,7	
Universum Communications SA (PTY) Ltd, Johannesburg, Südafrika	-	100 %	100 %	0,0	0,0	
Universum Communications SARL, Paris, Frankreich	-	100 %	100 %	0,1	-0,4	
Universum Communications Sweden AB, Stockholm, Schweden	100%	-	100 %	-6,7	-4,0	
Universum Communications Switzerland AG, Zürich, Schweiz	-	100 %	100 %	0,5	-0,5	
Universum Employer Branding Services GmbH, Berlin, Deutschland	-	100 %	100 %	-0,4	-0,1	
YOURCAREERGROUP Schweiz GmbH, Kloten, Schweiz	-	100 %	100 %	2,7	0,9	

¹⁾ Eigenkapital und Jahresergebnis gemäß den lokalen Jahresabschlüssen für das Geschäftsjahr 2022, sofern nicht anders angegeben. Werte in fremder Währung umgerechnet mit dem Stichtagskurs zum 31. Dezember 2023.

²⁾ In Liquidation

³⁾ Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag bzw. Ergebnisabführungsvertrag

(18) Honorar des Abschlussprüfers

Das für das Geschäftsjahr berechnete Honorar des Abschlussprüfers wird im Konzernabschluss der Axel Springer SE angegeben.

(19) Nachtragsbericht

Am 1. Januar 2024 wurde Thierry Bedos, Chief Technical Officer, Kingston, zum Geschäftsführer bestellt.

(20) Ergebnisverwendung

Zum Bilanzstichtag beträgt der Gesamtbetrag, der gem. § 268 Abs. 8 HGB der Ausschüttungssperre unterliegt, 0,0 Mio. € (Vorjahr: 24,3 Mio. €), da die nach Steuerrecht nicht aktivierungsfähigen immateriellen Vermögensgegenstände mit der Ausgliederung an die TSG EMEA GmbH übergegangen sind.

Die Geschäftsführung schlägt vor den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Düsseldorf, 3. Mai 2024

Die Geschäftsführung

Dr. Sebastian Dettmers

Thorsten Otte

Natalie Matalon Tepekoylu

Thierry Bedos